

WOCHENSPIEGEL

WITTENBERGE | PERLEBERG | PRITZWALK

kostenlos an 43 300 Haushalte | Ausgabe 42 | Sonnabend, 17. Oktober 2026

Ihre Immobilie

WIR machen das für SIE!

**Verkauf + Objektsuche
Neubau + Sanierung
Finanzierung + KfW**

CONTACT

Maklerservice - Immobilien
Bahnstraße 85, 19322 Wittenberge
0172/ 3263680
info@contactmakler.de



Ferien: Basteln und Märchen

PERLEBERG. In den Herbstferien bietet das Stadt- und Regionalmuseum Perleberg Mitmachaktionen für Groß und Klein an, die sich um die Themen Töpfern und „Woher kommt der Apfel?“ drehen. So gibt es am kommenden Montag, Dienstag und Mittwoch, dem 19., 20. und 22. Oktober, jeweils um 10 Uhr für Kinder ab der Vorschule „Feuer, Wasser und Ton“, wo sie mithilfe der Aufbautechnik und begleitet von der Märchenerzählerin Renate Groenewegen ein Gefäß herstellen können. Am 25. Oktober gibt es von 14 bis 16 Uhr Töpfern für Groß und Klein.

Das Thema „Woher kommt der Apfel?“ mit Renate Groenewegen richtet sich indes am 26. und 28. Oktober um 10 Uhr eher an Kinder bis Klassenstufe 5. In dem etwa eineinhalbstündigen Programm steht der Apfel im Fokus und nach Gesprächen um die Frucht wird das Märchen Schneewittchen gelesen. **WS**

Anmeldungen erbeten unter Tel. 03876/781422 oder via E-Mail: museum@stadt-perleberg.de

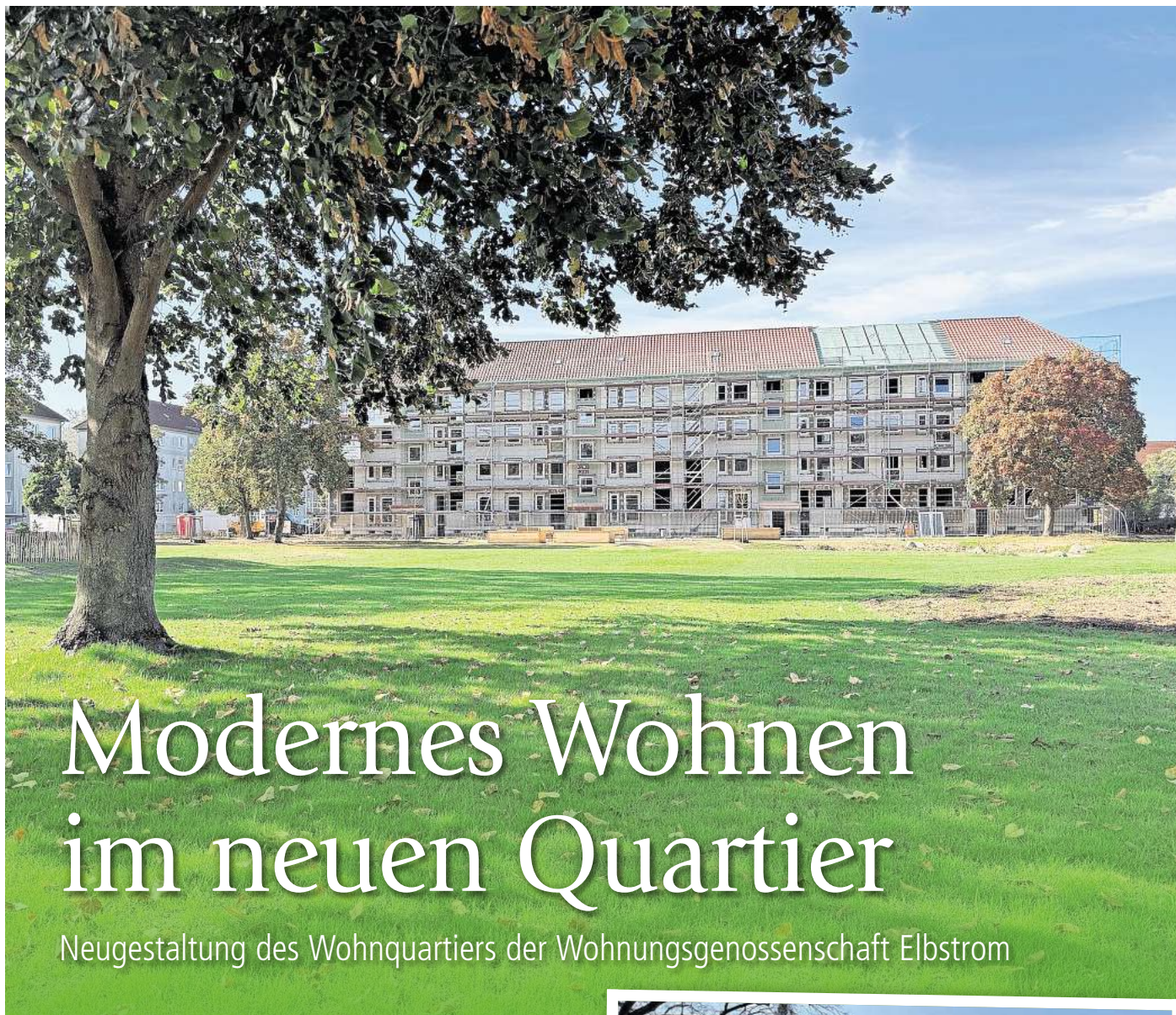
Dreiklang zum Geburtstag

WITTENBERGE. Drei Abende, drei unterschiedliche musikalische Stile: Vom 23. bis 25. Oktober lädt der Stadtsalon Safari in Wittenberge zu seinem 7. Geburtstag zum Konzertwochenende „Dreiklang“ ein. Jeden Abend steht eine andere musikalische Welt an – von Punk und Alternative-Rock über Indie-Folk und Beatpop bis hin zu Neoklassik. Der Eintritt ist frei. Den Auftakt macht am Freitag, dem 23. Oktober, um 20.30 Uhr die Live-Edition des Hard Friday mit den Bands Messer Schere Licht und Demotief. Am Samstag verbinden musikalisch etwas ruhiger ab 20 Uhr The Early Tapes aus Berlin Indie-Folk und Beatpop. Den Abschluss bilden am Sonntag ab 19 Uhr die Brueder Selke. Das in Potsdam lebende Komponistenduo am Cello und Klavier verbindet instrumentale Musik mit elektronischen Sounds. **WS**

HEIßER DRAHT

**Anzeige aufgeben:
0331/620 49 154**

info.prg@
wochenspiegel-brb.de



Modernes Wohnen im neuen Quartier

Neugestaltung des Wohnquartiers der Wohnungsgenossenschaft Elbstrom

WITTENBERGE. Eines der spannendsten Projekte der kommenden Landesgartenschau 2027 ist die Neugestaltung des Wohnquartiers der Wohnungsgenossenschaft Elbstrom an der Straße der Einheit. Mit dem sogenannten Modellquartier am Külzberg beschreitet Wittenberge neue Wege: Erstmals wird die Umgestaltung eines Wohnquartiers aus DDR-Zeiten im Rahmen einer Landesgartenschau erlebbar. Im Zuge des durch Städtebaufördermittel unterstützten Projekts wird im Auftrag der Wohnungsgenossenschaft Elbstrom eG ein Wohnblock umfassend modernisiert. Parallel dazu wird das umliegende Areal neu gestaltet.

An der Straße der Einheit 20 bis 26 entstehen derzeit insgesamt 22 Wohnungen, deren Grundrisse und Wohnungsgrößen teilweise vollständig neu konzipiert wurden. Zum künftigen Angebot gehören unter anderem fünf Maisonette-Wohnungen mit einer Wohnfläche von 90 bis 110 Quadratmetern und jeweils vier Zimmern. Die Maisonette-Wohnungen verfügen über Balkone und Terrassen und sind ebenso wie die übrigen Wohneinheiten sowohl über das Treppenhaus als auch über drei neue Aufzüge erreichbar. Auch die kleineren Zwei-Raum-Wohnungen des Modellblocks verfügen über großzügigere Bad- und Küchenbereiche, Fußbodenheizungen sowie barrierefreie beziehungsweise barrierearme Zugänge. Hinzu kommen neue Bereiche, die von den Mietern gemeinschaftlich genutzt werden können. Dazu gehören eine großzügige Dachterrasse und ein Nachbarschaftstreff im Erdgeschoss des Gebäudes.

Während die Arbeiten am Wohnblock auch während der Landesgartenschau fortgesetzt werden, ist die Neugestaltung des umliegenden Areals bereits weitgehend abgeschlossen. Auf

der an den Modellblock angrenzenden, durch Rückbau frei gewordenen Fläche ist eine klimangepasste, naturnahe Freifläche mit attraktiven Aufenthaltsbereichen, einem Mikrowald, einem Wiesenbiotop und einem Heidebiotop entstanden. Zur Landesgartenschau 2027 sollen Besucherinnen und Besucher bereits einen Eindruck von der Weiterentwicklung des Wohngebiets erhalten. Das Modellquartier gehört zum Kernbereich der LAGA 2027 und liegt



Mit der Umgestaltung werden neue Wege beschritten.
Foto: Julia Westermann

zwischen dem Park am Schwanenteich und dem Stadtpark. Die Gesamtkosten für den Umbau und die Sanierung des Modellblocks belaufen sich auf rund 8,2 Millionen Euro. Für das Vorhaben stellt das Land Brandenburg im Rahmen der Wohnraumförderung rund drei Millionen Euro als Darlehen und wei-

Kanzel der Dorfkirche in Granzow wird restauriert

Stiftung Denkmalschutz fördert Arbeiten an dem mehr als 300 Jahre alten Bauwerk

GRANZOW. Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz (DSD) kann dank der Erträge aus Stifterdarlehen restauratorische Arbeiten am Kanzelaltar der Dorfkirche in Granzow mit 15 000 Euro fördern. Der Kanzelaltar entstand um 1700 und ist der Werkgruppe des Havelberger Tischlers und Bildschnitzers Heinrich Joachim Schultz zuzuordnen.

Die Kanzelaltäre in Giesendorf und Schönehausen weisen große Ähnlichkeit mit dem Altar in Granzow auf. Charakteristisch sind jeweils ein reich geschnitzter viereckiger Kanzelkorb und schwere Akanthuswangen sowie auf den Giebelansätzen Putten, die vom Schaldeckel hängende Draperien halten. Darüber hinaus haben die Werke der Schultz-Werkstatt bestimmte stilistische Gemeinsamkeiten. Zu nennen ist hier vor allem die hervorragende Qualität

der Tischlerarbeit. Zahlreiche Schäden wie Abplatzungen der Farbfassungen und Abbrüche der Schnitzerei sowie insgesamt die Verschmutzungen der Oberfläche machen eine Bearbeitung des Kanzelaltars notwendig. Die Restaurierungskonzeption, die Fassungs- und Holzverfestigung an zugänglichen Bereichen und die Befestigung gelockter Teile.

Die Orgel in Granzow gehört zu den heute mehr als 770 Denkmalen, die die Deutsche Stiftung Denkmalschutz dank privater Spenden, ihrer Treuhandstiftungen sowie der Lotterie GlücksSpirale bisher allein in Brandenburg fördern konnte. **WS**

Wird gefördert: Altar-Restaurierung. Foto: Marek Fiedorowicz



Zum LAGA-Projekt geworden: Umgestaltung des Elbstrom-Quartiers.
Foto: Martin Ferch

tere 1,3 Millionen Euro als Zuschuss zur Verfügung. Darüber hinaus hat die Stadt Wittenberge Fördermittel aus der Städtebauförderung beantragt. 2,25 Millionen Euro aus dem Programm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ fließen in die Modernisierung des Wohnblocks an der Straße der Einheit. Auch für die Freiraumgestaltung des Areals werden Mittel der Städtebauförderung eingesetzt. Die Gesamtkosten in Höhe von 1,6 Millionen Euro werden zu 90 Prozent durch eine Förderung aus dem Programm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ gedeckt. **WS**

Sattlerei & Polsterei

A. Protz
16928 Pritzwalk, Wittstocker Chaussee 3c

Innenausstattung

• PKW • LKW • Boote

Neubezug/Aufpolsterung

• Motorradsitzbänke &

• Sitzmöbel für den Wohnbereich, Küche & Büro

Jetzt Termin vereinbaren!

Tel. 0173-9720096

Mo.- Do. 8-12 Uhr u. 13-17 Uhr

IMMOBILIENDISKRET



Ich berate Sie persönlich von A-Z bei:

Verkauf & Vermietung

in Berlin, Brandenburg, Sachsen Anhalt und der Ostsee-Region

★★★★★

mehrfach ausgezeichnete Qualität

hohe Abschlussquote

Marktwertermittlung nach ImmoWertV

Isa Fiebak 0172-210 06 07

Große Straße 23, 19336 Bad Wilsnack

immobilien.diskret@gmail.com

www.immobiliendiskret.de

SCHREIB LUST?

...SUPER, WIR LESEN GERN!



Schicken Sie Ihre Leserbrief, Fragen oder Meinungen einfach an:

**redaktion.prg@
wochenspiegel-brb.de**

TROCKEN24.de

NOTFALL 0152-37245274

bei Wasser- und Brandschäden

**19322 Wittenberge • Perleberger Str. 153
www.trocken24.de**



JETZT BUCHEN

WEIHNACHTEN NAHT!

WEIHNACHTSFEIERN

IM NEUER HENNINGS HOF
SPORT- & VITAL-RESORT



BUFFET BOWLING FEIERN

AB 45,00 € PRO PERSON

SPORT- & VITAL RESORT NEUER HENNINGS HOF
HENNINGSHOF 3 | 19348 PERLEBERG
TEL.: 03876 - 792 100 | EMAIL: RESERVIERUNG-NHH@DINNIEBERHOTELS.DE

Landfleischerei Hildebrandt
- Prignitzer Fleischerhandwerk seit 1891 -
19339 Plattenburg OT Kletzke, Dorfstr. 24
Tel.: 038796 40 269 | www.landfleischerei-hildebrandt.de

Unsere besonderen Angebote vom 20.10. bis 24.10.

Bestes Fleisch aus unserer Prignitz:

• Frisches Hinteresbein, für eine deftige Mahlzeit	1 kg	6,66 €
• Kammbraten, mit Knochen	1 kg	7,99 €
• Kletzker Kasslerkamm, mit Knochen, im Stück	1 kg	8,44 €
• Lose Wurst, mit Semmel	100 g	0,89 €
• Lungenwurst, nach guter alter Art	100 g	0,89 €
• Semmelleberwurst, zum Aufbraten	100 g	1,39 €

Wilde Tage vom 21.10. – 24.10.
Wildsalami, Wildknacker, Jägerpeitschen, Wildschinken, Wildleberwurst, Wildbratwurst, Wildbraten u.v.m.

Wilder Freitag am 23.10.
von ca. 11 bis 14 Uhr vor unserem Geschäft in Kletzke mit
- Wildbraten und Wildgulasch, dazu Rotkohl und Salzkartoffeln
- Wildbratwurst vom Grill
- Westprignitzer Jagdhornbläsern
- Informationen rund um die Jagd